

ZA –Archiv Nummer 0746

Personal im öffentlichen Dienst (Karriere)

1972

Karte 1

- 1 -

Spalte 1 - 2 (2. Untersuchung)

Spalte 7 - 8 - leer

Spalte 3 - Karte nummer (hier 1)

Spalte 9 - 6 - Stempelnummer / Reihennummer

720133

Teil 1

4. Wann sind Sie geboren?

- 1 1900 - 1914
- 2 1915 - 1924
- 3 1925 - 1934
- 4 1935 - 1944
- 5 1945 und später

VAR009

10. Geschlecht

- 1 männlich
- 2 weiblich

VAR010

11. Stehen Sie

- 1 Bundesdienst
- 2 Dienst eines Stadtstaats
- 3 im Dienst eines Flächenstaats - Ministerium
- 4 im Dienst eines Flächenstaats - Bezirksregierung
- 5 im kommunalen Dienst ?

VAR011

112 - 115

12. Bitte geben Sie die genaue Bezeichnung Ihrer Dienststelle an: (Bezeichnung des Ministeriums, der Bezirksregierung oder der Stadtverwaltung einschließlich des Amtes).

Codeplan!

VAR012

VAR015

20. Welcher Laufbahngruppe bzw. Angestelltengruppe gehören Sie an?

- 1 mittlerer Dienst bzw. Vergütungsgruppe VIII - Vc
- 2 gehobener Dienst bzw. Vergütungsgruppe Vb - III
- 3 höherer Dienst bzw. Vergütungsgruppe IIb - Ia und über tariffähig

VAR016

12. Was ist Ihre derzeitige Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe?

121 1 A 5

2 A 6

3 A 7

4 A 8

5 A 9

6 A 10

7 A 11

8 A 12

9 A 13

0 A 14

X A 15

Y A 16

122 1 B 1

2 B 2

3 B 3

4 B 4

5 B 5

6 B 6

7 B 7

8 B 8

9 B 9

0 BAT VIII

X BAT VII

Y BAT VIb

123 1 BAT VIa

2 BAT Vc

3 BAT Vb

4 BAT Va

5 BAT IVb

6 BAT IVa

7 BAT III

8 BAT IIb

9 BAT IIa

0 BAT Ib

X BAT Ia

Y über tariffähig

124 1 = KH 1

....

0 = KH 10

VAR021

017

VAR022

018

VAR019

Codeplan

VAR020

25. Welche Funktion haben Sie inne?

VAR024

- 1 Behördenleiter, stellvertretender Behördenleiter
- 2 Abteilungsleiter (Ministerium, Regierung),
Dezernent (Stadtverwaltung)
- 3 Referatsleiter, Hauptdezernent, Amtsleiter
- 4 Referent, Dezernent (Regierung),
Abteilungsleiter (Stadtverwaltung)
- 5 Sachgebietsleiter, Hauptsachbearbeiter
- 6 Sachbearbeiter
- 7 Hilfssachbearbeiter, Zuarbeiter
- 8 andere Funktion; bitte genaue Funktionsbezeichnung:

Cooleplan!

26. Wieviel Personen sind Ihnen insgesamt unterstellt?

VAR022

- 1 keine
- 2 1 - 3
- 3 4 - 10
- 4 11 - 50
- 5 über 50

27. Welchen Schul- bzw. Hochschulabschluß haben Sie?
(Bitte nur den letzten Abschluß ankreuzen!)

- 1 Hochschule oder Universität mit Abschluß ☒ 28
- 2 Hochschule oder Universität ohne Abschluß ☐
- 3 Abitur und Abschluß einer höheren Fachschule
oder Fachhochschule ☐ 29
- 4 Abitur ☐ 30
- 5 höhere Fachschule (ohne Abitur) ☐ 29
- 6 Realschule oder mittlere Reife ☐
- 7 Volksschule (Hauptschule) ☐ 30
- 8 sonstiger Abschluß, welcher? ☐

Cooleplan!
VAR02328. (Nur, wenn Hochschule oder Universität!)
Was haben Sie im Hauptfach studiert?

- 1 Medizin (Human-, Tier-, Zahnmedizin),
Pharmazie u.ä.
- 2 Jura
- 3 Wirtschaftswissenschaften
- 4 Sozialwissenschaften (Soziologie, Politologie,
Psychologie, Geschichte, Verwaltungswissen-
schaften usw.)
- 5 Philologische Fächer und/oder Pädagogik
- 6 Naturwissenschaften (Chemie, Physik,
Mathematik usw.)
- 7 Ingenieurwissenschaften (Maschinenbau,
Elektrotechnik, Architektur usw.)
- 8 ein anderes Fach

VAR024

29. (Nur, wenn höhere Fachschule oder Fachhochschule!)
Welche höhere Fachschule bzw. Fachhochschule haben
Sie besucht?

- 1 Ingenieurschule
- 2 höhere Wirtschaftsfachschule/ Wirtschaftsakademie
- 3 höhere Fachschule für Sozialarbeit
- 4 höhere Handelsschule
- 5 andere Fachhochschule oder höhere Fachschule

VAR025

30. Welche Gesamtnote (ggf. Notendurchschnitt) hatten
Sie im Abschlußzeugnis der zuletzt besuchten, unter 27
genannten Schule oder Hochschule bzw. in Ihrem ersten
Staatsexamen?

- 1 ausgezeichnet (0)
- 2 sehr gut (1)
- 3 gut (2)
- 4 vollbefriedigend oder befriedigend (3)
- 5 ausreichend (4)
- 6 mangelhaft (5)
- 7 weiß nicht mehr

VAR026

VAR027

VAR0320133

31. Haben Sie außer dem in Frage 27 genannten Schul- oder Hochschulabschluß eine Berufsausbildung erhalten? (Bitte alles Zutreffende kringeln!)

1. nein 33
2. ja, Vorbereitungsdienst in der öffentlichen Verwaltung bzw. juristischer Vorbereitungsdienst
3. ja, Verwaltungsangestelltenlehre
4. ja, Verwaltungslehre/Praktikum
5. ja, eine abgeschlossene kaufmännische, handwerkliche oder sonstige Lehre 32
6. ja, sonstige Berufsausbildung (bitte angeben!)

Cochersheim!

32. Falls Sie eine Laufbahnprüfung, (für mittleren Dienst für gehobenen Dienst, 2. Staatsexamen) oder eine Verwaltungsangestelltenprüfung abgelegt haben: welche war Ihre Gesamtnote? (Bei mehreren Prüfungen bitte die Note der ersten Prüfung!)

1. ausgezeichnet
2. sehr gut
3. gut
4. vollbefriedigend oder befriedigend
5. ausreichend
6. mangelhaft
7. weiß nicht mehr
8. keine Prüfung abgelegt

VAR028

33. Wie vielen Verbänden, politischen oder anderen Organisationen, Sport- oder sonstigen Vereinen gehören Sie als Mitglied an? (Kirchenmitgliedschaft bitte nicht mitzählen!)

1. keine Mitgliedschaft
2. eine Mitgliedschaft
3. zwei Mitgliedschaften
4. drei Mitgliedschaften
5. vier und mehr Mitgliedschaften

VAR029

34. Üben Sie derzeit in irgendeiner Organisation, einer Kirche, einem Verband oder Verein eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?

1. nein
2. ja, in einem
3. ja, in mehreren

VAR030

35. Haben Sie in den letzten 12 Monaten, ohne dienstlich dazu verpflichtet zu sein, an einer Tagung oder öffentlichen Diskussion teilgenommen und dabei irgendeine besondere Funktion ausgeübt (z.B. als Diskussionsleiter, Vortragender, Mitveranstalter)?

1. ja
2. nein

36. Ist bzw. war Ihr Vater im öffentlichen Dienst beschäftigt?

(Wenn in vaterlosem Haushalt aufgewachsen, bitte für Mutter beantworten!)

1. ja 37
2. nein 38
3. weiß nicht 39

37. (Wenn ja!)

Als was ist bzw. war Ihr Vater (ggf. Mutter) dort beschäftigt?

1. als Beamter des einfachen oder mittleren Dienstes oder als Arbeiter oder Angestellter in einfacher Position
2. als Beamter des gehobenen Dienstes oder als Angestellter in mittlerer Position
3. als Beamter des höheren Dienstes oder als Angestellter in entsprechender Position

38. (Wenn nein!)

Was ist bzw. war Ihr Vater (ggf. Mutter) von Beruf?

1. Arbeiter oder einfacher Angestellter
2. mittlerer Angestellter
3. leitender Angestellter
4. Inhaber eines kleinen oder mittleren Betriebs in Handel, Handwerk, Gewerbe oder Landwirtschaft
5. Unternehmer
6. freiberuflicher Nichtakademiker
7. freiberuflicher Akademiker

39. Haben Sie vor Eintritt in den öffentlichen Dienst bereits einen oder mehrere Berufe ausgeübt?

(Erfüllung der Wehrpflicht gilt nicht als Beruf!)

1. ja, bereits einen Beruf ausgeübt 40
2. nein, zuvor keinen Beruf ausgeübt 43

VAR036

VAR041

40. Wie lange waren Sie in diesem Beruf bzw. diesen Berufen tätig?

- 1 weniger als ein Jahr
- 2 zwischen ein und drei Jahren
- 3 drei Jahre und mehr

41. In welchem Umfang konnten Sie die dort gesammelten Erfahrungen und Kenntnisse für Ihre Tätigkeit im öffentlichen Dienst verwenden?

- 1 vollkommen
- 2 nur teilweise
- 3 gar nicht

VAR037

42. Ihnen Ihre frühere Berufstätigkeit später im öffentlichen Dienst ganz oder teilweise angerechnet worden, etwa auf Besoldungsdienstalter, Vorbereitungsdienst, Probezeit, Einführungszeit usw.?

- 1 ja, ganz oder teilweise angerechnet auf Besoldungsdienstalter bzw. ruhegehaltsfähige Dienstzeit
- 2 ja, angerechnet auf Vorbereitungsdienst bzw. Probezeit bzw. Einführungszeit
- 3 nein, nichts angerechnet
- 4 weiß nicht

VAR038

43. Was sind Sie heute?

(Achtung: Assessoren, die vorübergehend im Angestelltenverhältnis beschäftigt werden, ordnen sich bitte als Beamte auf Probe ein und beantworten die Frage für Beamte!)

- 1 Beamter auf Widerruf
- 2 Beamter auf Probe
- 3 Beamter auf Zeit
- 4 Beamter auf Lebenszeit
- 5 Angestellter mit befristetem Vertrag
- 6 kündbarer Angestellter
- 7 unkündbarer Angestellter

VAR039

(Nur für Beamte!)

44. Sind Sie Beamter einer

- 1 Laufbahn der allgemeinen Verwaltung
- 2 technischen Laufbahn
- 3 sonstigen Laufbahn ?

VAR040

45. Sind Sie seinerzeit gleich in eine Beamtenlaufbahn eingetreten bzw. dafür vorgesehen gewesen oder als Angestellter eingetreten?

- 1 gleich in eine Beamtenlaufbahn eingetreten bzw. dafür vorgesehen gewesen
- 2 als Angestellter eingetreten

46-49. In welcher Besoldungsgruppe oder — falls Sie zuerst als Angestellter eintraten — in welcher Vergütungsgruppe sind Sie bei Ihrem Eintritt in den öffentlichen Dienst eingestellt worden?

- 1 A 5
- 2 A 6
- 3 A 7
- 4 A 8
- 5 A 9
- 6 A 10
- 7 A 11
- 8 A 12
- 9 A 13
- 0 A 14
- X A 15
- Y A 16

VAR042

147

- 1 B 1
- 2 B 2
- 3 B 3
- 4 B 4
- 5 B 5
- 6 B 6
- 7 B 7
- 8 B 8
- 9 B 9
- 0 BAT VIII
- X BAT VII
- Y BAT VIb

VAR043

148

- 1 BAT VIa
- 2 BAT Vc
- 3 BAT Vb
- 4 BAT Va
- 5 BAT IVb
- 6 BAT IVa
- 7 BAT III
- 8 BAT IIb
- 9 BAT IIa
- 0 BAT Ib
- X BAT Ia
- Y übertariflich

VAR044

149

→ Coolenlan ! VAR045

50-54. (Nur für Angestellte!)

1 50. In welcher Vergütungsgruppe sind Sie bei Ihrem Eintritt in den öffentlichen Dienst eingestellt worden?

- 1 BAT VIII
- 2 BAT VII
- 3 BAT VIb
- 4 BAT VIa
- 5 BAT Vc
- 6 BAT Vb
- 7 BAT Va
- 8 BAT IVb
- 9 BAT IVa
- 0 BAT III
- X BAT IIb
- Y BAT IIa

VAR046

- 1 51
- 1 BAT Ib
 - 2 BAT Ia
 - 3 übertariflich
 - 4 BAT IX
 - 5 " X

VAR047

→ Codeplan

1 52. Glauben Sie, daß im öffentlichen Dienst die Beamten alles in allem noch immer wesentlich besser gestellt sind als die Angestellten?

- 1 nein → 54
- 2 unentschieden → 54
- 3 ja → 53

VAR048

1 53. Wenn ja, geben Sie bitte an, in welcher Hinsicht?

- 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y

VAR049

Codeplan!

1 54. Hätten Sie persönlich den Wunsch, ins Beamtenverhältnis übernommen zu werden?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 unentschieden

VAR050

1 55-56. Wieviel Jahre sind jetzt seit Ihrer endgültigen Anstellung (bei Angestellten: Einstellung) nach Ablauf der Probezeit vergangen? (Also Verwaltungsausbildung, Vorbereitungsdienst und Probezeit bitte nicht mitrechnen! Beamte: im Zweifelsfall vom Datum der ersten Anstellung, nicht von der Verleihung der Eigenschaft eines Lebenszeitbeamten ausgehen!)

..... Jahre

1 57. Wie lange sind Sie in Ihrer jetzigen Behörde/Stadtamt tätig?

- 1 weniger als ein Jahr
- 2 ein bis drei Jahre
- 3 vier bis zehn Jahre
- 4 über 10 Jahre

VAR053

1 58. Wie oft sind Sie bisher insgesamt befördert bzw. höhergruppiert worden?

- 1 einmal
- 2 zweimal
- 3 dreimal
- 4 viermal
- 5 fünfmal
- 6 sechsmal und mehr
- 7 noch nicht befördert

VAR054

59

63

Zu Ihrer Information:

Eine Beförderung liegt immer dann vor, wenn Sie

1. auf demselben Dienstposten in eine höhere Besoldungs- oder Vergütungsgruppe gekommen sind, z.B. in Anerkennung besonderer Leistungen, aufgrund Ihres allgemeinen Dienstalters, infolge Stellenanhebung, durch Regelbeförderung oder Bewährungsaufstieg (= Beförderung ohne Funktionsaufstieg),
2. unter Übernahme eines anderen, höherwertigen Dienstpostens in eine höhere Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe gekommen sind, z.B. durch Aufstieg vom Hilfsreferenten zum Referenten (= Beförderung mit Funktionsaufstieg).

Die endgültige Anstellung nach Ablauf der Probezeit zählt nicht als Beförderung.

59. Wieviele Ihrer bisherigen Beförderungen sind dementsprechend Beförderungen ohne Funktionsaufstieg gewesen?

- 1 eine
- 2 zwei
- 3 drei
- 4 vier und mehr
- 5 keine

VARO 55

60. Und wieviele Ihrer Beförderungen sind Beförderungen mit Funktionsaufstieg gewesen?

- 1 eine
- 2 zwei
- 3 drei
- 4 vier und mehr
- 5 keine

VARO 36

61. War Ihre letzte Beförderung eine Regelbeförderung bzw. ein Bewährungsaufstieg, war sie eine sonstige Beförderung ohne Funktionsaufstieg oder war sie eine Beförderung mit Funktionsaufstieg?

- 1 eine Regelbeförderung bzw. ein Bewährungsaufstieg → 63
- 2 eine sonstige Beförderung ohne Funktionsaufstieg → 62
- 3 eine Beförderung mit Funktionsaufstieg → 62

VARO 57

62. Auf wessen Initiative ging Ihrer Meinung nach diese letzte Beförderung überwiegend zurück?

- 1 auf die Initiative meines unmittelbaren Vorgesetzten
- 2 auf die Initiative des Personalreferenten (-dezernenten) bzw. anderer Vorgesetzter
- 3 auf die Initiative eines Verbandes oder einer politischen oder sonstigen Organisation
- 4 auf die Initiative der Behörde, in die ich überwechselte
- 5 auf die Initiative eines Kollegen oder Bekannten
- 6 auf die Initiative des Personalsrats

VARO 38

63. Wie oft haben Sie seit Ihrer Anstellung nach Ablauf der Probezeit (siehe Frage 55-58) bisher das Sachgebiet (Arbeitsgebiet) gewechselt?

- 1 einmal → 64
- 2 zwei- oder dreimal → 66
- 3 viermal und mehr → 66
- 4 nicht gewechselt → 66

VARO 59

64. Inwieweit konnten Sie in dem oder den neuen Sachgebieten auf die Kenntnisse und Erfahrungen aus einem vorhergehenden Sachgebiet zurückgreifen?

- 1 durchgehend → 66
- 2 nur teilweise → 65
- 3 in sehr geringem Maße → 65

VARO 60

65. Wie oft mußten Sie sehr weitgehend umlernen?

- 1 einmal
- 2 mehrmals

VARO 61

66. Wie oft haben Sie bisher das Referat/Dezernat (im kommunalen Dienst: die Abteilung) gewechselt?

- 1 gar nicht → 70
- 2 einmal → 67
- 3 zwei- oder dreimal → 67
- 4 viermal und mehr → 67

VARO 62

67. Wie oft haben Sie Ihre Behörde bzw. das Stadamt gewechselt?

- 1 gar nicht → 69
- 2 einmal → 68
- 3 zwei- oder dreimal → 68
- 4 viermal und mehr → 68

VARO 63

68. Wie oft haben Sie den Dienstherrn gewechselt (z.B. Wechsel zwischen Land und Bund, zwischen verschiedenen Ländern, zwischen staatlichem und kommunalem Dienst, zwischen verschiedenen Kommunen)?

- 1 gar nicht
- 2 einmal
- 3 zwei- oder dreimal
- 4 viermal und mehr

VARO 64

69. Falls Sie schon einmal oder mehrmals im Dienstbereich eines Dienstherrn versetzt oder umgesetzt wurden, entsprach die Versetzung/Umsetzung (meistens) Ihren eigenen Wünschen oder wurden Sie (meistens) ohne Berücksichtigung Ihrer Wünsche versetzt?

- 1 eigene Wünsche (meistens) berücksichtigt
- 2 eigene Wünsche (meistens) nicht berücksichtigt
- 3 teils-teils, mal ja und mal nein
- 4 Frage trifft nicht zu

VARO 65

70. In welchem Maße entspricht die Tätigkeit auf Ihrem jetzigen Dienstposten der Fachrichtung Ihrer ursprünglichen Ausbildung?

- 1 fast vollständig
- 2 weitgehend
- 3 teilweise
- 4 in sehr geringem Maße oder gar nicht

VARO 66

71. Wenn Sie sich an die für Ihren jetzigen Dienstposten benötigte Einarbeitungszeit erinnern, wie lange hat es dann etwa gedauert, bis Sie sich eingearbeitet hatten?

- 1 bis zu einem Monat
- 2 bis zu einem halben Jahr
- 3 bis zu einem Jahr
- 4 länger

VARO 67

72. Spannmittel

VARO 68

Cocleynlan!

77-2 = VARO 72

174 Portuption = VARO 69
 175 ANRIEREINKOW. = VARO 70
 176 ? = VARO 71

Karte 2

178 -
179 -

VAR 073
VAR 074 (hav. Abt.)

7

720133

Teil III

207 = Aufsichtsratsvorsitzender = VAR 075 // 209 = externer Rat = VAR 079
208 = Unternehmensleiter = VAR 076

In den vorangegangenen Fragen haben wir Sie anzugeben, wie sich Ihr beruflicher Werdegang tatsächlich gestaltet hat.

In den folgenden Fragen möchten wir gerne erfahren, wie Sie Ihren bisherigen und zukünftigen Werdegang unter bestimmten Gesichtspunkten beurteilen.

218 = Leiter (Abt. / Bereich) = VAR 078 // 220 = Kommunikation = VAR 079
219 = Berater = VAR 079 // 221 = Kommunikation = VAR 079

VAR 082

22. Wenn Sie einmal die gesamten Erwartungen bedenken, mit denen Sie in den öffentlichen Dienst eintraten, würden Sie dann sagen, daß Ihre Erwartungen bisher im großen und ganzen erfüllt worden sind, daß sie sogar übertroffen wurden, oder daß sie nicht erfüllt wurden?

- 8
- 3 im großen und ganzen erfüllt
3 übertroffen
4 nur teilweise erfüllt
4 nicht erfüllt
5 Frage trifft nicht zu, da keine besonderen Erwartungen gehabt
6 weiß nicht mehr
- 23-24
27
27

223-24. Sind irgendwelche Ihrer Erwartungen ganz besonders enttäuscht oder umgekehrt mehr als erfüllt, also sogar übertroffen worden? Bitte denken Sie nicht nur an Dinge wie Einkommen und Aufstieg, sondern auch an etwaige Erwartungen hinsichtlich der Art der Tätigkeit, der kollegialen Beziehungen u. a. m. Welche Erwartungen sind besonders enttäuscht worden?

8

VAR 083
Code plan!
VAR 084

- 1 keine Erwartungen sind besonders enttäuscht worden
- 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y

225-26. Und welche Erwartungen sind mehr als erfüllt worden?

VAR 085
Code plan!
VAR 086

- 1 keine Erwartungen wurden mehr als erfüllt
- 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y

(Fragen 27 und 28 nur an Beamte!)

227. Wie sind Sie nach Abschluß Ihres Vorbereitungsdienstes bzw. dem Erwerb Ihrer Laufbahnfähigkeit auf Ihren ersten Dienstposten gekommen: Wurde Ihren Wünschen entsprochen, oder wurden Sie ohne Berücksichtigung Ihrer Wünsche einer Stelle zugewiesen?

- 1 eigene Wünsche berücksichtigt
2 einer Stelle zugewiesen

VAR 087

28. Beurteilen Sie rückblickend diese Ihre erste Stelle als eine falsche Weichenstellung oder als eine gute Ausgangsposition für Ihren weiteren Werdegang?

- 1 falsche Weichenstellung
2 gute Ausgangsposition
3 andere Antwort:

VAR088
codewort!

4 weiß nicht, schlecht zu beurteilen

29. Wenn Sie heute noch einmal an die Gründe zurückdenken, aus denen Sie in den öffentlichen Dienst eintraten, würden Sie dann sagen, daß diese Entscheidung Ihren eigenen ausdrücklichen Wünschen und Neigungen entsprach oder daß sie sich mehr aus praktischen Überlegungen und Zufälligkeiten ergab?

- 1 entsprach ausdrücklichem Wunsch
2 ergab sich mehr aus praktischen Überlegungen und Zufälligkeiten

30. Können Sie bei Ihrer jetzigen Tätigkeit Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse voll einsetzen, oder bleibt vieles davon ungenutzt?

- 1 ja, voll einsetzen
2 ja, teilweise
3 nein, manches oder vieles bleibt ungenutzt

31. Wenn Sie Ihr Einkommen einmal mit dem Ihrer Freunde und Bekannten vergleichen, sind Sie dann voll oder einigermaßen zufrieden, eher unzufrieden oder völlig unzufrieden?

- 1 voll zufrieden
2 einigermaßen zufrieden
3 eher unzufrieden
4 völlig unzufrieden

32. Wenn Sie Ihren bisherigen Berufsweg mit dem Ihrer etwa gleichaltrigen Kollegen vergleichen, sind Sie dann mit der Position, die Sie bis heute erreicht haben, voll oder einigermaßen zufrieden, eher unzufrieden oder völlig unzufrieden?

- 1 voll zufrieden
2 einigermaßen zufrieden
3 eher unzufrieden
4 völlig unzufrieden

(Fragen 33 - 37 nur an Beamte!)

33. Sind Sie in Ihre jetzige Laufbahngruppe aus einer anderen Laufbahngruppe aufgestiegen?

- 1 ja → 34
2 nein → 38

34. Haben Sie nach Ihrem Aufstieg Anpassungsschwierigkeiten erlebt, die darauf zurückzuführen sind, daß Sie aus einer unteren Laufbahngruppe kamen?

- 1 ja → 35
2 nein → 36

35. Lagen diese Anpassungsschwierigkeiten eher in den menschlichen Beziehungen oder waren sie mehr sachlicher Natur?

- 1 menschliche Beziehungen
2 sachlicher Natur
3 beides etwa gleich

36. Wie haben sich nach Ihrem Laufbahngruppenwechsel Ihre Beziehungen zu Ihren früheren Kollegen entwickelt: haben sie sich verschlechtert, verbessert, oder sind sie in etwa gleich geblieben?

- 1 eher verschlechtert
2 eher verbessert
3 in etwa gleich geblieben

37. Glauben Sie, daß Sie in Ihrer neuen Laufbahngruppe die gleichen Aufstiegschancen haben wie Kollegen, die direkt in diese Laufbahngruppe eintreten?

- 1 ja
2 nein
3 weiß nicht

38. Meinen Sie eigentlich, daß man sich besonders anstrengen muß, um über eine etwaige Regelbeförderung bzw. den Bewährungsaufstieg hinaus noch weiter befördert zu werden, oder meinen Sie, daß man im öffentlichen Dienst normalerweise auch ohne besondere Anstrengung im Laufe der Zeit einige Stufen befördert wird?

- 1 besondere Anstrengung nötig
2 Beförderung normalerweise auch ohne besondere Anstrengung

244-247 = VAR 103
 245 = 1. Nam = VAR 104
 246 = 9. " = VAR 105
 247 = 3. " = VAR 106
 244-247 = 720133

Teil 14

39. Finden Sie, daß Ihr Vorgesetzter bei der Abgabe dienstlicher Beurteilungen über Sie objektiv und sachverständig urteilt, daß er sich zwar um Objektivität bemüht, aber nicht genügend sachverständig ist, oder finden Sie seine Beurteilungspraxis zu subjektiv?

- 1 objektiv und sachverständig
- 2 bemüht, aber nicht genügend sachverständig
- 3 zu subjektiv
- 4 weiß nicht

VAR 100

240 = ? = VAR 100

42. Würden Sie die Beurteilung durch ein größeres Gremium vorziehen?

- 1 ja 43-45
- 2 nein 46
- 3 unentschieden, weiß nicht 48

VAR 104

43. Sollten diesem Gremium auch angehören

	ja	nein	unentschieden	K
Vertreter des Personalrats ?	1	2	3	4
Fachkollegen ?	5	6	7	8
Untergebene ?	9	0	X	Y

VAR 102

Cool plan !

46. Auf der folgenden Liste sind einige mögliche Gründe aufgeführt, warum man sich eine Beförderung wünschen kann. Bitte bezeichnen Sie die drei wichtigsten Dinge, die eine Beförderung für Sie persönlich erstrebenswert sein lassen, in der Rangfolge ihrer Wichtigkeit mit 1., 2. und 3.

(Bitte Ziffern in das freie Feld neben der betreffenden Aussage eintragen.)

Cool plan !

Von einer Beförderung wünsche ich mir vor allem,

- 1 daß ich Aufgaben übertragen erhalte, die meinen Interessen und Fähigkeiten in stärkerem Maße entsprechen ()
- 2 daß ich in zunehmendem Maße selbst über das bestimmen kann, was ich tue ()
- 3 daß ich das, was ich für richtig halte, auch durchsetzen kann ()
- 4 daß mein Einkommen und damit mein Lebensstandard steigt ()
- 5 daß ich in verstärktem Maße die Möglichkeit erhalte, anderen Menschen nützlich zu sein ()
- 6 daß ich Kontakt zu einflußreichen und angesehenen Personen bekomme ()
- 7 daß ich den im Vergleich zu meinen Kollegen mir angemessenen Status erhalte ()

248

Würde Ihnen eine Beförderung in das nächsthöhere Amt bzw. in die nächsthöhere Vergütungsgruppe auch dann erstrebenswert erscheinen, wenn Sie an einen Wohnortwechsel gebunden wäre?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 unter bestimmten Bedingungen (bitte angeben welche)

VAR 107

Cool plan !

- 4 Frage trifft nicht zu, werde überhaupt nicht mehr befördert

Frage 49 - 50 nur für Beamte des mittleren und höheren Dienstes!

49. Wenn Sie von den rechtlichen Möglichkeiten einmal absehen, sehen Sie in der nächsthöheren Laufbahngruppe noch Dienstposten, die Sie mit Ihren Kenntnissen und Fähigkeiten ausfüllen könnten?

VAR 108

- ja 50
- nein 51
- weiß nicht 50

50. Würden Sie persönlich Wert darauf legen, in die nächste Laufbahngruppe aufzusteigen?

VAR 109

- ja
- nein
- weiß nicht

51. Besteht eine gewisse Aussicht, daß Sie in Zukunft, einmal abgesehen von Regelbeförderungen und Bewährungsaufstieg, noch einmal oder mehrmals befördert werden?

VAR 110

- ja 52
- nein 58
- weiß nicht 54

52. Erwarten Sie, daß Sie im Zuge dieser Beförderungen auch in der Stufenleiter der Funktionen (d.h. Dienstposten) noch eine oder sogar mehrere Stufen aufsteigen werden?

VAR 111

- ja, eine Stufe
- ja, mehrere Stufen
- 8
- nicht

53. Jede Beförderung hängt von mehreren verschiedenen Ursachen ab. Von welcher der folgenden Ursachen wird in Ihrem Fall die nächste Beförderung wohl am stärksten abhängen?

VAR 112

(Bitte nur eine Angabe!)

- 1 von meinen Kenntnissen und meinem Wissen
- 2 von meinen eigenen Bemühungen, meinem Eifer und meiner Aufopferung
- 3 von der Meinung meiner Vorgesetzten oder anderer einflussreicher Personen innerhalb oder ausserhalb des öffentlichen Dienstes
- 4 vom Freisein der entsprechenden Stelle

54. Wenn Sie jetzt einmal abwägen, welche Vorteile und welche Belastungen die Übernahme der nächsthöheren Funktion für Sie wohl mit sich brächte: Halten Sie einen solchen Aufstieg dann für sehr erstrebenswert, stehen Sie ihm eher mit gemischten Gefühlen gegenüber, oder würden Sie ihn lieber ablehnen?

- 1 Frage trifft nicht zu, da kein Aufstieg zu höheren Funktionen mehr möglich
- 2 halte ihn für sehr erstrebenswert
- 3 stehe ihm mit gemischten Gefühlen gegenüber
- 4 würde ihn lieber ablehnen

56
55

55. Warum würden Sie den Aufstieg lieber ablehnen?

VAR 114
cool & plan!

56. Wären Sie bereit, besondere Leistungen zu erbringen, wenn Sie dafür eine höhere Bezahlung, nicht aber eine höhere Funktion erhalten würden?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 weiß nicht

VAR 115

57. Sind Sie, alles in allem genommen, mit Ihren künftigen Beförderungschancen zufrieden oder unzufrieden?

- 1 zufrieden
- 2 unentschieden, teils/teils
- 3 unzufrieden

VAR 116

58. Glauben Sie, daß Sie durch Ihre bisherige Tätigkeit in starkem Maße zum 'Spezialisten' geworden sind?

VAR 117

- 1 ja 59
- 2 nein 60

59. Glauben Sie, daß sich dadurch Ihre Beförderungschancen verringert haben?

- 1 ja
- 2 nein

VAR 118

60. Würden Sie einen gelegentlichen Tätigkeitswechsel auch ohne Beförderung begrüßen?

- 1 ja
- 2 nein
- 3 weiß nicht

VAR 119

cool & plan!

161. Glauben Sie, daß durch einen häufigeren Arbeitsplatzwechsel Ihre Beförderungschancen verbessert oder eher verschlechtert werden, oder sehen Sie da keinen Zusammenhang?

- 1 Beförderungschancen verbessert
- 2 Beförderungschancen verschlechtert
- 3 kein Zusammenhang
- 4 weiß nicht

VAR 120

2
62. Für wie gut halten Sie Ihre Aussichten, außerhalb des öffentlichen Dienstes eine mindestens gleichwertige Stellung zu finden, halten Sie sie für sehr gut, mittelmäßig oder schlecht?

- 1 ausgezeichnet, sehr gut
- 2 ganz gut, einigermaßen gut, mittelmäßig
- 3 nicht sehr gut, schlecht

VAR 121

2
63. Haben Sie schon jemals ernsthaft erwogen, den öffentlichen Dienst zu verlassen und eine andere Stelle zu suchen bzw. anzunehmen?

- 1 nein → 64
- 2 ja → 65

VAR 122

2
64. Was könnte Sie denn dazu bewegen, den öffentlichen Dienst zu verlassen?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y

VAR 123

Codeplan!

2 → 67

65. Wurden Sie eher durch die Unzufriedenheit mit bestimmten Aspekten Ihrer Tätigkeit im öffentlichen Dienst oder eher durch die Attraktivität von Berufsmöglichkeiten außerhalb des öffentlichen Dienstes zu diesen Überlegungen veranlaßt?

- 1 eher durch Unzufriedenheit → 66
- 2 eher durch attraktive Möglichkeiten → 67

VAR 124

266. Womit waren Sie besonders unzufrieden bzw. was störte Sie an Ihrer Stellung im öffentlichen Dienst?

- 1 zu geringes Einkommen
- 2 geringe Aufstiegsmöglichkeiten
- 3 Tätigkeit befriedigte nicht
- 4 schlechte Beziehungen zu Kollegen oder Vorgesetzten
- 5 andere Gründe (bitte angeben!)

VAR 125

Codeplan!

267. Was könnte Sie eher dazu bringen, Ihre jetzige Stelle zu wechseln: das Angebot einer Stelle, wo Sie ein gut Teil mehr verdienen würden als jetzt, die Tätigkeit selbst Ihnen aber nicht besonders zusagt, oder das Angebot einer Stelle mit einem etwas geringeren Gehalt als Sie jetzt haben, aber mit einer Tätigkeit, die Ihren Neigungen voll entspricht?

- 1 Stelle, wo man mehr verdienen würde
- 2 Stelle mit Tätigkeit, die den Neigungen entspricht
- 3 unentschieden, weiß nicht

VAR 126

Wir kommen jetzt zu einigen Fragen, die sich mit der Beförderungspraxis im öffentlichen Dienst ganz allgemein befassen. Dabei soll aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung im folgenden mit 'Beförderung' jeder Aufstieg in der Stufenleiter der Vergütungs- oder Besoldungsgruppen (mit oder ohne Funktionsaufstieg) mit Ausnahme von Regelbeförderung und Bewährungsaufstieg bezeichnet werden.

268. Wenn Sie einem jüngeren Kollegen ganz vertraulich einen offenen Rat geben sollten, wie er sich verhalten und was er tun oder lassen muß, um hier möglichst schnell befördert zu werden, was würden Sie ihm dann raten?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y

VAR 127

Codeplan!

2. Im folgenden nennen wir Ihnen nochmals einige Gesichtspunkte, von denen Beförderungen abhängen. Bitte denken Sie jetzt an Beförderungen in Ihrer Laufbahngruppe, und geben Sie für jeden der im folgenden genannten Gesichtspunkte an, ob er sehr wichtig, durchschnittlich wichtig oder eher unwichtig ist:

VAR 128

sehr wichtig	durchschnittlich wichtig	unwichtig	ICA
1	2	3	4
5	6	7	8
9	0	X	4
1	2	3	4

das Wohlwollen der eigenen Vorgesetzten oder die Bekanntschaft mit einflussreichen Personen innerhalb oder außerhalb des öffentlichen Dienstes

das eigene Bemühen, die eigene Arbeitsleistung

das Vorhandensein einer freien Stelle für die entsprechende Aufgabe

fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten

VAR 128

1. Welcher Gesichtspunkt erscheint Ihnen von allen genannten Gesichtspunkten am wichtigsten?

VAR 130

eacheplan!

1. Wohlwollen oder Bekanntschaft
2. eigenes Bemühen, eigene Arbeitsleistung
3. Vorhandensein einer freien Stelle
4. fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten

2. Welcher der hier beschriebenen fünf gleichaltrigen Kollegen hätte wohl nach Ihrer Erfahrung der Beförderungspraxis in Ihrer einzigen Behörde/Amt die besten Aussichten, befördert zu werden, und welcher hätte die geringsten Aussichten?

Herr 1 zeichnet sich durch besondere Loyalität aus und bemüht sich, den Wünschen und Auffassungen seines Vorgesetzten gerecht zu werden.

Herr 2 besitzt großes Geschick im Umgang mit Menschen und versteht es, andere zu überzeugen.

Herr 3 ist ungewöhnlich arbeitsam und macht häufig bereitwillig Überstunden.

Herr 4 zeichnet sich durch ein hohes Maß an Initiative und Einfallsreichtum aus.

Herr 5 ist ein besonders guter Fachmann auf seinem Gebiet.

Die beste Aussicht hätte Herr

272

VAR 131

Die geringste Aussicht hätte Herr

273

VAR 132

3. Wirkt es sich Ihrer Meinung nach auf die Beförderung eines Menschen in Ihrer Laufbahngruppe positiv, negativ oder gar nicht aus,

	positiv	negativ	gar nicht	ICA
274 ob er stets im gleichen Sachgebiet gearbeitet hat	VAR 133	2	3	4
275 ob er stets in der gleichen Abteilung gearbeitet hat	VAR 134	2	3	4
276 ob er in einer allgemeinen bzw. Zentral-Abteilung arbeitet anstatt in einer Fachabteilung	VAR 135	2	3	4
277 ob er gelegentlich die Behörde bzw. das Stadtamt gewechselt hat	VAR 136	2	3	4
278 ob er der Personalvertretung angehört oder angehört hat	VAR 137	2	3	4
279 ob er Mitglied einer Beamtenorganisation oder einer Gewerkschaft ist?	VAR 138	2	3	4

9. In welchem Umfange gibt es in Ihrer Dienststelle sogenannte 'Sozialbeförderungen', d. h. Beförderungen aus Fürsorge oder Mitleid, etwa weil jemand sich sonst grämen würde, oder um die Altersversorgung älterer Beamter vor ihrem Ausscheiden noch zu verbessern - kommt so etwas häufig, gelegentlich oder so gut wie nie vor?

- 1 häufig
2 gelegentlich
3 so gut wie nie, niemals

VAR 139

10. Finden Sie es richtig, wenn derartige soziale Gesichtspunkte bei Beförderungen berücksichtigt werden?

- 1 ja
2 in
3 entschieden, kommt darauf an

VAR 140

Wir nennen Ihnen jetzt einige Prinzipien, die die Beförderungspraxis im Idealfall verwirklichen sollte. Bitte geben Sie jeweils an, ob Ihrer Erfahrung nach das genannte Prinzip in der gegenwärtigen Beförderungspraxis in Ihrer Laufbahngruppe verwirklicht ist oder nicht.

11. Das Prinzip der Chancengleichheit: jeder hat bei gleichen Voraussetzungen die gleichen Chancen, befördert zu werden.

- 1 verwirklicht
2 teilweise
3 nicht verwirklicht

VAR 141

12. Das Prinzip der Objektivität: es wird nach objektiven Maßstäben beurteilt und befördert.

- 1 verwirklicht
2 teilweise
3 nicht verwirklicht

VAR 142

13. Das Leistungsprinzip: es werden die Personen befördert, die mit ihren Leistungen am besten den gestellten Anforderungen entsprechen.

- 1 verwirklicht
2 teilweise
3 nicht verwirklicht

VAR 143

14. Das Prinzip der Transparenz: allen sind in gleicher Weise die Beförderungsverfahren und die für eine Beförderung maßgebenden Gesichtspunkte bekannt.

- 1 verwirklicht
2 teilweise
3 nicht verwirklicht

VAR 144

15. Wie sehen Sie den Zusammenhang zwischen den laufenden Beurteilungen und den Beförderungen? Besteht dort ein enger Zusammenhang, etwa derart, daß diejenigen, die eine besonders gute Beurteilung erhalten, auch besonders schnell befördert werden, oder glauben Sie, daß nur ein schwacher Zusammenhang oder gar kein Zusammenhang zwischen Beurteilung und Beförderung besteht?

- 1 enger Zusammenhang
2 schwacher Zusammenhang
3 kein Zusammenhang
4 weiß nicht

VAR 145

16. Sind die laufenden Beurteilungen Ihrer Meinung nach ein zuverlässiges Mittel zur Feststellung der fachlichen und persönlichen Qualifikationen der Beschäftigten, sind sie allenfalls ein sehr grobes Mittel oder gar völlig unbrauchbar zur Eignungsfeststellung?

- 1 zuverlässiges Mittel
2 sehr grobes Mittel
3 unbrauchbares Mittel

VAR 146

17. Kommt es Ihrer Erfahrung nach häufig oder nur selten vor, daß höhere Positionen mit Personen besetzt sind, die den Anforderungen nicht oder nicht mehr gerecht werden?

- 1 häufig → 18
2 selten → 18
3 nie, so gut wie nie → 19
4 weiß nicht → 18

VAR 147

18. Welche Möglichkeiten zur Lösung dieses Problems würden Sie bei einer neuen Regelung am ehesten in Betracht ziehen? (Bitte höchstens zwei Möglichkeiten nennen!)

VAR 148

- 1 Entlassung
- 2 vorzeitige Versetzung in den Ruhestand
- 3 Übertragung höherer Positionen nur auf Zeit
- 4 Versetzung in eine Position mit geringeren Anforderungen unter gleichzeitiger Rückstufung in der Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe und Dienstbezeichnung
- 5 Versetzung in eine Position mit geringeren Anforderungen, aber unter Beibehaltung der Vergütungs- bzw. Besoldungsgruppe
- 6 Zuordnung eines befähigten Untergebenen
- 7 Weiterbildung
- 8 Würde das Problem auf sich beruhen lassen
- 9 Andere Antworten (welche?)

Y weiß nicht

19. Wie beurteilen Sie die Chancen Ihres Personalrates, die Beförderung einer Person, die er fachlich und persönlich für nicht geeignet hält, zu verhindern?

VAR 149

- 1 gut
- 2 wechselnd, kommt darauf an
- 3 schlecht
- 4 weiß nicht

20. Und wie beurteilen Sie umgekehrt seine Chancen, einen geeigneten Vorschlag zur Beförderung einer für befähigt gehaltenen Person notfalls auch gegen den Widerstand der Vorgesetzten durchzusetzen?

VAR 150

- 1 gut
- 2 wechselnd, kommt darauf an
- 3 schlecht
- 4 weiß nicht

21. Wie häufig gibt es in Behörden, die Sie kennen, in Personalangelegenheiten ernste Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Personalrat und der Behördenleitung?

VAR 151

- 1 sehr häufig
- 2 häufig
- 3 selten
- 4 weiß nicht

22-25. Wir haben hier bestimmte Regelungen einander gegenübergestellt und möchten Sie bitten, uns für jede der folgenden Gegenüberstellungen zu sagen, welche Regelung Sie vorziehen.

VAR 152

Ich ziehe eine Regelung vor,

- | | |
|--|--|
| <p>1 die die Beförderung an die Übernahme eines höherwertigen Dienstpostens bindet</p> | <p>2 die die Beförderung auch ohne die Übernahme höherwertiger Dienstposten ermöglicht</p> |
|--|--|

Ich ziehe eine Regelung vor,

VAR 153

- | | |
|--|--|
| <p>1 die den Aufstieg über die Laufbahngruppengrenzen hinweg im wesentlichen von der eingebrachten Vorbildung abhängig macht</p> | <p>2 die den Aufstieg über die Laufbahngruppengrenzen nicht erschwert, sondern allein von entsprechenden Leistungen abhängig macht</p> |
|--|--|

Ich ziehe eine Regelung vor,

VAR 154

- | | |
|---|---|
| <p>1 die höhere Ämter auf Lebenszeit vergibt und die Versorgung aus dem letzten Amt gewährt</p> | <p>2 die höhere Ämter auf Zeit vergibt und die Versorgung unter Berücksichtigung der gesamten Dienstzeit festlegt</p> |
|---|---|

Ich ziehe eine Regelung vor,

VAR 155

- | | |
|--|---|
| <p>1 bei der befördert wird, wer in seiner bisherigen Tätigkeit besonderes geleistet hat</p> | <p>2 bei der befördert wird, wer die Aufgaben eines höheren Amtes voraussichtlich am besten erfüllen wird</p> |
|--|---|

26. Von welcher Ebene innerhalb Ihrer Behörde an sollte Ihrer Meinung nach bei Ernennung auch die Parteizugehörigkeit eine Rolle spielen dürfen: schon beim Referenten, beim Abteilungsleiter, erst beim Behördenleiter oder überhaupt nicht?

VAR 156

- 1 schon beim Referenten
- 2 beim Abteilungsleiter
- 3 erst beim Behördenleiter
- 4 in der eigenen Behörde überhaupt nicht

27. Kennen Sie viele, nur einige oder gar keine Fälle, in denen bei der Besetzung von Beförderungspositionen Befähigte übergegangen worden sind?

VAR 157

- 1 viele
- 2 einige
- 3 keine

haben: VAR 158
VAR 235-236
haben: VAR 237-248

31. Es hat keinen Zweck, sich den Kopf über politische Dinge zu zerbrechen, man kann doch nichts daran ändern.

Zustimmung

Ablehnung

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ext

32. Ich habe manchmal das Gefühl der Teilnahmslosigkeit und der inneren Leere.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

33. Ich wäre gern Leiter einer Firma.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom

34. Oft empfiehlt es sich, ein Urteil über das, was vor sich geht, so lange zurückzuhalten, bis man Gelegenheit hatte, die Meinung jener Menschen zu hören, die man achtet.

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Dom

35. Mir fällt es leicht, anderen Leuten Befehle zu geben.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom

36. Auf die Dauer gesehen verschafft sich der Tüchtige die Anerkennung, die er verdient.

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Ext

37. Die moderne Welt ist so kompliziert, daß es nicht sinnvoll ist, eine stärkere Kontrolle der Arbeit des Staates durch den einfachen Bürger ernsthaft zu erwägen.

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

38. Manchmal habe ich Gedanken, derer ich mich schämen muß.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

39. Andere Menschen kommen mir oft langsam vor.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ge

40. Ich warte lieber ab und überlasse anderen die Führung.

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Dom

41. Ich habe viel falsch gemacht im Leben.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

42. Eine Gruppe, die zuviel Meinungsverschiedenheiten in ihren Reihen duldet, kann nicht lange bestehen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom

43. Ich habe es oft eilig.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ge

44. Oft habe ich alles gründlich satt.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

45. Ich übernehme gerne die Verantwortung bei gemeinsamen Unternehmen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom

- | | Zustimmung | Ablehnung | | | | |
|---|------------|-----------|---|----|----|------|
| 46. Meine Gefühle sind leicht verletzt. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | E.L. |
| 47. In der Geschichte der Menschheit hat es wahr-
scheinlich nur ein paar große Denker gegeben. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Dog. |
| 48. Ich träume tagsüber oft von Dingen, die doch
nicht wirklich werden können. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | E.L. |
| 49. Wirklich unlösbare Probleme gibt es nicht. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Am |
| 50. Manche Leute habe ich hassen gelernt wegen der
Dinge, die sie vertreten. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Dog. |
| 51. Ich übernehme gern den Vorsitz bei einer Veran-
staltung oder einer Tagung. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Dom |
| 52. Ich bin leicht aus der Ruhe gebracht, wenn ich
angegriffen werde. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | E.L. |
| 53. Ich fühle mich oft wie ein Pulverfaß kurz vor der
Explosion. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | E.L. |
| 54. Wir treffen viele unserer wichtigsten Entscheidungen,
ohne genügend informiert zu sein. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Am |
| 55. Wenn jemand mich schlecht behandelt, so rege ich
mich darüber nicht weiter auf. ✓ | +1 | +2 | 3 | -4 | -5 | E.L. |
| 56. Ein Mensch, der nicht an eine große Sache glaubt,
hat nicht wirklich gelebt. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Dog. |
| 57. Menschen, die ein gleichmäßiges Leben ohne Über-
raschungen und Aufregungen führen können, sollten
dafür wirklich dankbar sein. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | Am |
| 58. Dienst am Publikum' ist in der öffentlichen Ver-
waltung nur möglich, wenn man die Betroffenen an-
hört und so weit wie möglich ihren Interessen entgegenkommt. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | |
| 59. Ich habe manchmal das Gefühl, daß andere über
mich lachen. ✓ | +5 | +4 | 3 | -2 | -1 | E.L. |
| 60. Menschen, die auf einer Ja- oder Nein-Antwort be-
stehen, wissen ganz einfach nicht, wie kompliziert die
Dinge in Wirklichkeit sind. ✓ | +1 | +2 | 3 | -4 | -5 | Am |

61. Ich arbeite oft langsam und gemütlich. ✓

Zustimmung			Ablehnung		
1	+2	3	-4	-5	ge

62. Zwar habe ich viel Vertrauen in die Intelligenz und Klugheit des einfachen Mannes, aber dennoch finde ich, daß Massen sich manchmal einfach dumm verhalten. ✓

+5	+4	3	-2	-1	Do
----	----	---	----	----	----

63. Ein Beamter sollte seine Tätigkeit darauf beschränken, die Gesetze sachgemäß und gerecht anzuwenden.

5	+4	3	-2	-1	
---	----	---	----	----	--

64. Ich glaube nicht, daß ich für Führungspositionen geeignet bin. ✓

1	+2	3	-4	-5	Don
---	----	---	----	----	-----

65. Häufig sage ich ohne zu überlegen etwas, was ich später bereue. ✓

+5	+4	3	-2	-1	E.L.
----	----	---	----	----	------

66. Menschen, die nach einem festen Plan leben, versäumen wahrscheinlich die größten Freuden des Lebens. ✓

1	+2	3	-4	-5	Am
---	----	---	----	----	----

67. Ich bin bei der Arbeit häufig eher fertig, als man es von mir erwartet. ✓

+5	+4	3	-2	-1	ge
----	----	---	----	----	----

68. Es ist sehr übel, Menschen, die das Gleiche glauben wie man selbst, öffentlich anzugreifen. ✓

+5	+4	3	-2	-1	Do
----	----	---	----	----	----

69. Obwohl Gewaltanwendung im großen und ganzen falsch ist, ist das manchmal die einzige Möglichkeit, ein hohes Ideal zu verwirklichen. ✓

+5	+4	3	-2	-1	Do
----	----	---	----	----	----

70. In dem, was ich täglich tun muß, sehe ich keinen rechten Sinn. ?

+5	+4	3	-2	-1	E.L.
----	----	---	----	----	------

71. Im allgemeinen bin ich ruhig und nicht leicht aufzuregen. ✓

1	+2	3	-4	-5	E.L.
---	----	---	----	----	------

72. Ich zweifle manchmal, ob Leute, mit denen ich spreche, auch wirklich an dem interessiert sind, was ich sage. ✓

+5	+4	3	-2	-1	E.L.
----	----	---	----	----	------

73. Ich verstehe es, andere Leute von meiner Meinung zu überzeugen. ✓

+5	+4	3	-2	-1	Don
----	----	---	----	----	-----

74. Wer in erster Linie an sein eigenes Glück denkt, verdient Verachtung. ✓

+5	+4	3	-2	-1	Do
----	----	---	----	----	----

75. Menschen, die sich nichts daraus machen, anders zu sein als andere, sind oft besonders interessant und anregend. ✓

1	+2	3	-4	-5	Am
---	----	---	----	----	----

Zustimmung

Ablehnung

76. Ich träume tagsüber mehr als für mich gut ist. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

77. Ich gehe lieber zu Festen, wo ich die meisten Menschen kenne, als dorthin, wo mir alle oder die meisten gänzlich unbekannt sind. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Am

78. Es ist nicht immer das beste, weit im voraus zu planen, weil es meistens anders kommt als man denkt. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ext

79. Ich esse gern langsam und gemütlich. ✓

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Ge

80. Ich fühle mich anderen überlegen. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom

Karte 4

11. Ein Kompromiß mit politischen Gegnern ist gefährlich, da das meist ein Verrat an der eigenen Sache bedeutet. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dog

12. Ich überquere oft als erster die Straße, wenn die Ampel auf Grün schaltet. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ge

13. In jeder Lebenssituation kann man selbst etwas tun, um den Ausgang der Dinge zu beeinflussen. ✓

+2	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Ench

14. Ich werde oft durch unnütze Gedanken belästigt, die mir immer wieder durch den Kopf gehen. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

15. Ich bin schneller als die meisten anderen Leute. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ge

16. Ich bin manchmal mürrisch und schlecht aufgelegt. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

17. Auf lange Sicht lebt man am besten, wenn man sich Freunde und Bekannte wählt, deren Geschmack und Überzeugungen mit den eigenen übereinstimmen. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dog

18. Mir gefällt eine Arbeit, bei der völlig klar ist, was zu tun ist und wie es zu tun ist. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Am

19. Oft rege ich mich zu rasch über jemanden auf. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

20. Für einen im öffentlichen Dienst Beschäftigten geht das dringende Dienstgeschäft dem privaten Interesse an Freizeit und Erholung vor.

Zustimmung

Ablehnung

5	4	3	2	1
---	---	---	---	---

21. Die meisten Gedanken, die heute gedruckt werden, sind das Papier nicht wert, auf dem sie stehen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dog

22. Es hat keinen Sinn, Geld hinauszuerwerfen für Zeitungen, bei denen man im voraus weiß, daß nur Propaganda darin steht.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dog

23. Es gibt nur wenige Dinge, die mich leicht erregen oder aufregen.

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

E.L

24. Meine Familie und meine Bekannten können mich im Grunde kaum richtig verstehen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

25. Ich lese normalerweise sehr schnell.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

ge

26. Um voranzukommen, braucht man in erster Linie Glück und gute Beziehungen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Ext

27. Wer im öffentlichen Dienst arbeitet, darf sich nicht für die Interessen irgendeiner besonderen Gruppe einsetzen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

28. Manchmal habe ich mir schrecklich viel Sorgen über etwas gemacht, was wirklich nicht wichtig war.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L

29. Ich bin oft gedankenverloren.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L

30. Ich gehe im allgemeinen schneller als die meisten Menschen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

ge

31. Ich würde bei einem Unfall einen klaren Kopf behalten, auch wenn sich mir ein schreckliches Bild bieten würde.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dom
Dog

32. Meine Laune wechselt ziemlich oft.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L

33. Obwohl Freiheit der Meinungsäußerung für alle ein erstrebenswertes Ziel ist, so ist es doch leider nötig, die Freiheit gewisser politischer Gruppen einzuschränken.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Dog

Zustimmung

Ablehnung

34. Ich fühle mich manchmal ohne Grund ziemlich elend. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

E.L.

35. Wer im öffentlichen Dienst arbeitet, muß von seinen eigenen politischen Überzeugungen absehen und sich den Willen der jeweiligen Regierung zu eigen machen.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

36. Mir fällt es schwer, Entscheidungen für eine Gruppe von Menschen zu treffen. ✓

+1	+2	3	-4	-5
----	----	---	----	----

Dom

37. Ich kann einen ganzen Tag ununterbrochen durcharbeiten. ✓

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

G1

38. Die Vereinigten Staaten und Rußland haben so ~~gute~~ viele nichts Gemeinsames.

+5	+4	3	-2	-1
----	----	---	----	----

Noy.

E.L. = emotionale Labilität

Dog. = Dogmatismus

Dom. = Dominanz

Am. = Ambiguitätsintoleranz

Ge. = Geschwindigkeit

Ext. = Externale Zurechnung